



KLIMASCHUTZ UND ERNEUERBARE ENERGIEN ALS CHANCE FÜR WIRTSCHAFT, POLITIK UND ZIVILGESELLSCHAFT IN OSTEUROPA, KAVKASUS UND ZENTRALASIEN DURCH TECHNOLOGIE- UND WISSENSTRANSFER

Stand: Mai 2021

Das Projekt förderte den Dialog zwischen relevanten Akteuren aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft, indem es Mitarbeiter aus Nichtregierungsorganisationen (NROs) sowie aus lokalen und nationalen Behörden zu klimapolitischen Fragen schulte und sie miteinander vernetzte. Durch diesen Austausch identifizierten die beteiligten Akteure nachhaltige Energielösungen für die Regionen und die einzelnen Länder, um in einem zweiten Schritt entsprechende Gesetzesinitiativen sowie Maßnahmen zur Umsetzung anzustoßen. Im Kontext der Klimaverhandlungen galt es darüber hinaus, länderspezifische Schwerpunkte für den Klimaschutz zu definieren und gemeinsame, länderübergreifende Positionen zu erarbeiten.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Weiterbildung und Kooperation von 33 NROs und lokalen/nationalen Behörden
- Studie zur Machbarkeit von Projekten im Rahmen des "Clean Development Mechanism" auf Dorf- und Haushaltsebene erstellt; drei "Project Idea Notes" (PINs) zu effizienter Beleuchtung in Georgien, energieeffizientem Heizen und Kochen in Kirgistan sowie Solarkollektoren in Georgien entwickelt
- Durchführung mehrerer Workshops: fünftägiger Workshop zu Solarkollektoren in Kasachstan, zweitägiger 3-Länder-Workshop (Russland, Ukraine, Belarus) zur „Stärkung der Beteiligung von NROs in der Klima- und Energiepolitik“, zweitägiges „Central Asian European Forum on Climate Change“ in Kasachstan
- Broschüren über Technologietransfer erstellt
- Regionale Klimakonferenz in Georgien veranstaltet; Positionspapier der beteiligten Länder für die Klimakonferenz 2009 (COP 15)

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Armenien, Aserbaidschan, Belarus, Georgien, Kasachstan, Kirgisistan, Russische Föderation, Tadschikistan, Ukraine, Usbekistan

Durchführungsorganisation:

Women in Europe for a Common Future (WECF)

Politische Partner:

- Diverse climate change relevant institutions in the respective partner countries/Diverse klimarelevante Institutionen in den entsprechenden Partnerländern

Durchführungspartner:

- Diverse climate change relevant institutions in the respective partner countries/Diverse klimarelevante Institutionen in den entsprechenden Partnerländern

BMU-Förderung:

154.812,16 €

Laufzeit:

10/2009 bis 11/2010

Internetauftritt(e):

<http://www.wecf.eu/english/energy-climate/>





erarbeitet

- Teilnahme an der COP 15 mit 20 Vertreter/innen der Zivilgesellschaft aus den Regionen, zwei Side Events und Trainingsmaßnahmen durchgeführt

